

Polizeipräsidium Düsseldorf
 „Projektgruppe
 Städtebauliche Kriminalprävention“

Postfach 10 11 10, 40002 Düsseldorf
 Jürgensplatz 5 - 7, 40219 Düsseldorf

Der Oberbürgermeister
-Planungsamt-
Herr Tomberg

Brinckmannstraße 5
40200 D Ü S S E L D O R F

Dienststelle: K Vorbeugung Kriminalität
 Karl-Rudolf-Str. 180, 40215 Düsseldorf

Bearbeitung: Busch, KK
 Telefon: (0211) 870-6868

Fax: (0211) 870-6864

E-Mail: kurt-peter.schnabel@duesseldorf.polizei.nrw.de

Raum: 17

Düsseldorf, 09.06.2005

Betr.: Bebauungsplanvorentwurf Nr. 5778/36 – Max-Planck-Str -

Sehr geehrter Herr Tomberg

Gegen die vorliegenden Planungen bestehen aus Sicht der Projektgruppe keine Bedenken.

Es sind jedoch bei der Ausführung einige Punkte der städtebaulichen Kriminalprävention zu beachten.

Bei den Mehrfamilienhäusern sollten max. 10 Wohneinheiten über ein Treppenhaus erschlossen werden, um eine überschaubare Nachbarschaft zu schaffen und Anonymität zu verhindern.

An die Erdgeschosswohnungen sollten Verantwortlichkeiten für die Grünfläche gebunden sein (sogenannte Mietergärten). Das schafft ein positives Territorialdenken und erhöht die soziale Kontrolle.

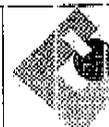
Darüber hinaus senkt es die Instandhaltungskosten der Grünanlagen.

Insbesondere sollten in der Variante II in der Grünfläche nur niedrige Büsche und hochstämmige Bäume gepflanzt werden, um die Sichtbeziehungen nicht zu beeinträchtigen.

Dadurch wird auch vermieden, unerwünschten Personengruppen einen Sammelplatz zu bieten.

Die Wege müssen gut einsehbar sein (keine hohen Hecken) und sind in der Dunkelheit gut auszuleuchten.

Telefon-Zentrale (0211) 8700 Fax (0211) 8700 4414
 eMail: poststelle@mail.ppd.nrw.de Internet: www.polizei.nrw.de/duesseldorf
 Bankverbindung: Regierungshauptkasse Düsseldorf WestLB Konto-Nr: 3 000 817 BLZ: 300 500 00
 Straßenbahnlinien 704, 709, 719 und Buslinien 725 und 726
 D:\MITARBEITER\BUSCH\PLAN SPEDITIONSSSTR.WEST.DOC



Arbeitsstelle
 Vorbeugung + Sicherheit
 Kriminalprävention der
 der Landeshauptstadt
 Düsseldorf

- 2 -

Um zu vermeiden, dass die Tiefgaragen unübersichtlich werden, sind sie unbedingt mit einem hellen Anstrich und einer guten Ausleuchtung zu versehen.

Die Stellplätze in der Tiefgarage sollten in einer solch (vermutlich) hochwertigen Wohnanlage als verschließbare Boxen ausgeführt werden.

Grundsätzlich ist ein Einbruchschutz der erreichbaren Fensteranlagen bei den Häusern/Wohnungen sowie der Wohnungsabschluss- bzw. Haustüren dringend zu empfehlen und in dieser Phase erheblich günstiger als später in der Nachrüstung zu realisieren.

Wir bieten hierzu dem Investor eine umfangreiche kostenlose Beratung an.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag:

Busch, KK

Telefon-Zentrale (0211) 8700 Fax (0211) 8700 4414
eMail: poststelle@mail.podd.nrw.de Internet: www.polizei.nrw.de/duesseldorf
Bankverbindung: Regierungshauptkasse Düsseldorf, WestLB Konto-Nr: 3 000 817 BLZ: 300 500 00
Straßenbahnlinien 704, 709, 719 und Buslinien 725 und 726
D:\MITARBEITER\BUSCH\PLAN SPEDITINONSSTR.WEST.DOC



Arbeitskreis
Verbreitung + Sicherheit
Mit Präventiver Rat.
der Landeshauptstadt
Düsseldorf